

Umweltinspektionsbericht

Bezirksregierung
Münster



Veröffentlicht am: 04.03.2025 von Dezernat 53

Aktenzeichen: 500-0135924-0002/0007.B

Anlagenbetreiber:

Fa. BASF Coatings GmbH, Glasuritstraße 1, 48165 Münster

Art und Bezeichnung der Anlage:

IED-Anlage: nein

Kesselhaus

Standort:

Glasuritstraße 1, 48165 Münster

Datum der Überwachung: 07.11.2024

Dauer der Überwachung: 3 Stunden

Die Überwachung erfolgte:

angemeldet

Zuständige Überwachungsbehörde:

Bezirksregierung Münster

beteiligte Behörden

keine

Umfang der Überwachung:

Luftreinhaltung, Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, Genehmigungskonformität

Grundlagen der Überwachung:

Genehmigungsbescheide, Berichte über Emissionsmessungen, Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft - TA Luft, Verordnung über mittelgroße Feuerungs-, Gasturbinen- und Verbrennungsmotorenanlagen - 44. BImSchV, Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV), Prüfberichte gemäß § 46 AwSV

Ergebnis der Überwachung:

Keine Mängel: nein

Geringfügige Mängel¹: ja

Erhebliche Mängel²: nein

Schwerwiegende Mängel³: nein

Beschreibung des Mangels und veranlasste Maßnahmen:

Die BASF Coatings GmbH wurde unter Fristsetzung schriftlich dazu aufgefordert, Maßnahmen zur Behebung von Mängeln aus dem Bereich der Luftreinhaltung (fristgemäße Übersendung von Emissionsmessberichten gemäß 44. BImSchV, Klärung von Angaben im Emissionsmessbericht) kurzfristig durchzuführen bzw. zukünftig zu berücksichtigen.

¹ Geringfügige Mängel sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisionsschreiben ist in der Regel ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.



² Erhebliche Mängel sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung dieser Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

³ Schwerwiegende Mängel sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten und erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Ggf. ist eine Stilllegung/Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren.

Wird bei der Überwachung von IE-Anlagen festgestellt, dass der Betreiber der Anlage in schwerwiegender Weise gegen die Genehmigung verstößt, ist nach § 52a Abs.3 Satz 2 BImSchG, § 22 Abs. 3 DepV oder § 9 Abs.3 IZÜV innerhalb von sechs Monaten nach der Feststellung des Verstoßes eine zusätzliche Vor-Ort-Besichtigung durchzuführen.